

# BUNDESGESETZBLATT

## FÜR DIE REPUBLIK ÖSTERREICH

---

Jahrgang 1999

Ausgegeben am 12. Jänner 1999

Teil I

---

**14. Bundesgesetz: Änderung des Jugendausbildungs-Sicherungsgesetzes**  
(NR: GP XX RV 1509 AB 1548 S. 152. BR: AB 5835 S. 647.)

---

### **14. Bundesgesetz, mit dem das Jugendausbildungs-Sicherungsgesetz geändert wird**

Der Nationalrat hat beschlossen:

#### **Änderung des Jugendausbildungs-Sicherungsgesetzes**

Das Jugendausbildungs-Sicherungsgesetz, BGBl. I Nr. 91/1998, wird wie folgt geändert:

*1. Dem § 1 wird folgender Abs. 4 angefügt:*

„(4) Wenn es im Sinne einer Lösung der Probleme auf dem Jugendarbeitsmarkt im Bundesland sinnvoll und zielführend ist, können durch einvernehmlichen Beschluß der Landesarbeitsgruppe die Ausbildungsmaßnahmen auch auf die Schulentlaßjahrgänge 1997 und früher ausgedehnt werden. Die Unterbringung des jeweiligen Entlaßjahrganges 1998 bzw. 1999 darf dadurch nicht erschwert werden.“

*2. § 4 Abs. 4 lautet:*

„(4) Die StiftungsteilnehmerInnen können eine besondere Ausbildungsbeihilfe in der Höhe von 2 985 S erhalten. Die StiftungsteilnehmerInnen gelten als Lehrlinge im Sinne des § 4 Abs. 1 Z 2 ASVG und im Sinne des Familienlastenausgleichsgesetzes, BGBl. Nr. 376/1967.“

*3. § 8 erhält die Überschrift „Inkrafttreten und Außerkrafttreten“; der bisherige Text des § 8 erhält die Absatzbezeichnung „(1)“; folgender Abs. 2 wird angefügt:*

„(2) § 1 Abs. 4 und § 4 Abs. 4 in der Fassung des Bundesgesetzes BGBl. I Nr. 14/1999 treten mit 15. November 1998 in Kraft.“

**Klestil**

**Klima**